



1 Sevilla, Alcázar © Neonym/Fotolia.com 2 Feria de Abril © Santiago Silver/Fotolia.com

Andalusien

Einzigartige Städte und Landschaften im tiefen Süden Spaniens

Andalusien ist ein einzigartig schönes Reiseland mit einer ungeahnten Fülle großartiger Sehenswürdigkeiten, faszinierender Landschaften und bezaubernder Dörfer. Wir entdecken es bei unserer StudienErlebnisReise als Brücke zwischen Orient und Okzident. Wir stehen staunend in der Alhambra, aber auch in der barocken Wunderwelt der Cartuja von Granada – in der Mezquita von Cordoba und in den berühmten Patios der Stadt! Im gelebten Alltag und bei den Festen eröffnet sich die andalusische Lebensart ganz unverfälscht – bei den Prozessionen der Semana Santa, in den traditionellen Vierteln oder beim Besuch einer Ölmühle. Begleiten Sie uns auf dieser besonderen Reise durch den Süden Spaniens!



- 1. Tag: Wien - Malaga - Granada bzw. Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck - Frankfurt - Malaga - Granada.** Zuflüge am frühen Morgen nach Frankfurt und weiter mit Lufthansa nach Malaga. Ankunft am Nachmittag gegen 12.30 Uhr (Feb./März) bzw. 15.50 Uhr. Nur beim 1. Termin Direktflug mit Fly Niki von Wien nach Malaga (16.30 - 19.45 Uhr). Rasche Fahrt nach Granada, eine der schönsten Städte Spaniens am Fuße der schneebedeckten Sierra Nevada. Abendessen im Hotel - davor zeigt Ihnen Ihr Reiseleiter das nahe Altstadtviertel rings um die Kathedrale.
- 2. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Granada.** Granada war über Jahrhunderte das politische und kulturelle Zentrum des maurischen Spanien, bis es von den Katholischen Königen 1492 erobert wurde. Besichtigung der Alhambra, des prachtvollen Palastes der maurischen Herrscher, der auf einem steilen roten Felsen oberhalb Granadas thront, sowie des Generalife, des Sommerpalastes mit herrlichen Gartenanlagen. Als Antwort auf die Formenvielfalt der Alhambra wurde die Kirche des Kartäuserklosters in überschwänglichem Barock gestaltet - Besichtigung der La Cartuja. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt, vorbei an der Grabkapelle der Kathol. Könige und dem Palacio de la Madraza (der alten Universität Granadas) und weiter in das Albaicín-Viertel, wo man noch immer die Jahrhunderte der maurischen Vergangenheit spürt. In den Gassen stehen Villen mit maurischen Gärten - und wir genießen den herrlichen Blick auf die Alhambra.
- 3. Tag: Granada - Ölmühle in Begijar - UNESCO-Weltkulturerbe Úbeda und Baeza - Cordoba: Flamenco-Vorstellung.** Fahrt vorbei an Jaén in

das größte Olivenanbaugebiet Europas - schier endlose Olivenhaine begleiten uns entlang der Strecke. Um mehr über die Herstellung von Olivenöl zu erfahren, besuchen wir einen Ölbauern in Begijar, der uns nach einem Besuch des Olivenhains seine Ölmühle erklärt. Anschließend Verkostung des Öls und einiger Tapas. Nur wenige Kilometer entfernt liegen die UNESCO-Weltkulturerbestädte Úbeda und Baeza, leuchtende Beispiele für den Glanz der Renaissance. Weiter nach Cordoba - im 11. Jh. war es die schönste und größte Stadt Europas, das Zentrum des westlichen Kalifats. Am Abend Besuch einer Flamenco-Vorstellung. Individuelles Abendessen in der Stadt - verkosten Sie die vielen Köstlichkeiten in den zahlreichen Tapas-Bars von Cordoba!

4. Tag: UNESCO-Welterbe Cordoba - Sevilla. Am Morgen Besuch der prachtvollen Patios des Palacio de Viana - Cordoba ist für die Blumenpracht in seinen Innenhöfen berühmt! Besichtigung der eindrucksvollen Kathedrale, einst Mezquita/Hauptmoschee von Cordoba. Der Sandsteinbau birgt seine wahre Pracht im Inneren: 850 Säulen geben einem das Gefühl, in einem Labyrinth zu sein, das mit Hufeisen-Bögen zusammengehalten wird. Spaziergang durch das alte Judenviertel mit der Calle de los Flores zur römischen Brücke über den Guadalquivir und zu den Wassermühlen am Fluss. Weiterfahrt nach Sevilla.

5. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Sevilla. Sevilla ist ein Mosaik verschiedenster Kulturen und Völker: römische Stadtmauern, arabische Moscheen und Paläste, christliche Klöster und Kirchen. In der Heimatstadt von Carmen und Don Juan besuchen wir die Kathedrale mit der Giralda - die größte gotische Kirche der Welt hat ein maurisches Minarett als Glockenturm, das malerische ehemalige Judenviertel Barrio Santa Cruz, die Plaza de España und die Fabrica de Tabaccos, die Arbeitsstätte von Carmen, heute Universität der Stadt. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch der Paläste und Gärten des Alcázar sowie ein Spaziergang bis zum Metropol Parasol. Zeit zur freien Verfügung (in der Karwoche Möglichkeit zum Besuch von Semana-Santa-Prozessionen bzw. im April Möglichkeit zum Besuch der berühmten Feria de Abril).

6. Tag: Sevilla - Cádiz - Küstenspaziergang beim Cabo Trafalgar - Tarifa - Route der Weißen Dörfer - Ronda. Zunächst geht es an die Küste des Atlantik nach Cádiz: Spaziergang durch die hübsche, auf einer Landzunge gelegene Altstadt, die von einer prachtvollen Promenade umfasst wird. Durch eine eindrucksvolle Landschaft folgen wir der Küste bis zur Bucht von Trafalgar, wo Lord Nelsons berühmte Seeschlacht stattfand - über Dünenwege spazieren wir hinaus zum Leuchtturm am Cabo Trafalgar. Auf der Weiterfahrt nach Tarifa rückt Afrika immer näher - von einem Aussichtspunkt genießen wir den Blick über die Meerenge bis Ceuta. Danach beginnt unsere „Bergwertung“ (nur 100 km, aber zahlreiche Kurven) - auf der „Route der Weißen Dörfer“ geht es über Jimena de la Frontera immer weiter hinauf in die eindrucksvolle



1 Granada, Alhambra © spain.info 2 Cordoba, Mezquita © Christian Kneissl 3 Ronda © spain.info

Bergwelt. Die Ausblicke sind großartig – Miradores bieten Ausblickspunkte auf die vielen Dörfer, die wie Schwalbennester an den Hängen kleben. Die Hausfassaden werden von den Bewohnern immer wieder weiß gekalkt, daher der Name „pueblos blancos“ = weiße Dörfer.

7. Tag: Ronda - Antequera - Naturpark El Torcal - Malaga. Besichtigung von Ronda, die von Dichtern wie Hemingway und Rilke gepriesen wurde. Die Lage am Rande einer 150 m tiefen Schlucht, die von einer römischen und maurischen Brücke überspannt wird, sowie die Altstadt begeistern jeden Besucher. Sie gilt als die Geburtsstätte des Stierkampfes - nur wenige Schritte von der Puente Nuevo entfernt liegt die älteste spanische Stierkampfarena. Nächste Station ist die schicke Stadt Antequera, die uns mit gewaltigen Dolmen empfängt, seit 2016 UNESCO-Welterbe. Besonders eindrucksvoll ist die Landschaft südlich von Antequera – in der Bergwelt des Naturparks El Torcal erwartet uns eine grandiose Karstlandschaft, die wir bei einer ca. 1-stündigen Wanderung erkunden – bizarr erodierte Kalksteine und Felstürme ragen auf und beflügeln unsere Fantasie! Es geht schließlich an die Costa del Sol nach Malaga. Unser Hotel liegt inmitten der Altstadt - Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant (ca. € 25,-).

8. Tag: Malaga - Wien bzw. Malaga - Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck. Stadtrundgang durch Malaga zum Alcazaba, Wahrzeichen der Stadt und weiter zur Kathedrale, die dank ihres unvollendeten rechten Turms „La Manquita“ (die „Einarmige“) genannt wird, sowie zum Picasso-Museum. Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Österreich. Abflug um 13.25 Uhr/Febr. bzw. 16.40 Uhr ab Malaga, Ankunft am Abend. Nur beim 4. Termin Direktflug mit Fly Niki von Malaga nach Wien (20.30 - 23.50 Uhr).

HOTELUNTERBRINGUNG (1., 2., 3., 4., 7., 9. UND 11. TERMIN) Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC.

Granada	****Hotel „Granada Center“ (Zentrum, 1 km zur Kathedrale)
Cordoba	****Hotel „Cordoba Center“ (ca. 1,5 km zum Mezquita)
Sevilla	****Hotel „Sevilla Center“ (Zentrum, ca. 800 m zur Plaza España)
Ronda	****Hotel „La Maestranza“ (gegenüber der Stierkampfarena)
Malaga	***Hotel „Don Curro“ (im Zentrum, nahe der Kathedrale)

HOTELUNTERBRINGUNG (5., 6., 8. UND 10. TERMIN): Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC.

Granada	****Hotel „Catalonia Granada“ (Zentrum, 1 km zur Kathedrale)
Cordoba	****Hotel „Macia Alfaros“ (Zentrum, 1 km zur Mezquita)
Sevilla	****Hotel „Catalonia Giralda“ (Zentrum, ca. 800 m zur Plaza España)
Ronda	****Hotel „La Maestranza“ (gegenüber der Stierkampfarena)
Malaga	***Hotel „Don Curro“ (im Zentrum, nahe der Kathedrale)

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und meist ****Hotels/tw. HP

TERMINE	REISELEITER	P EAK
21.10. - 28.10.2017	Nationalfeiertag	Michaela Notarpietro
18.11. - 25.11.2017		Mag. Götz Wagemann
30.12. - 06.01.2018	Silvester	Mag. Götz Wagemann
03.02. - 10.02.2018 ¹	Semesterferien Wien/NÖ	Mag. Bronka Zappe
17.02. - 24.02.2018 ²	Semesterferien OÖ/Stmk.	MMag. Dr. Gerfried Mandl
24.03. - 31.03.2018 ³	Karwoche/ Semana Santa	Mag. Karl Schöber
25.03. - 01.04.2018 ³	Karwoche/ Semana Santa	Mag. Götz Wagemann
14.04. - 21.04.2018	Feria in Sevilla	Mag. Götz Wagemann
05.05. - 12.05.2018	Chr. Himmelfahrt	Mag. Leo Neumayer
19.05. - 26.05.2018	Pfingsten	Michaela Notarpietro
26.05. - 02.06.2018	Fronleichnam/ Feria in Granada	Ingrid Hafeneder

Flug ab Wien	€ 1.330,- € 1.450,- € 1.600,- € 1.680,- € 1.720,-
Flug ab Linz ² , Salzburg, Graz, Innsbruck	€ 1.390,- € 1.510,- € 1.660,- € 1.740,- € 1.780,-
EZ-Zuschlag	€ 260,- € 300,- € 315,- € 400,- € 420,-

¹ Direktflug ab/bis Wien mit Niki, keine BL-Flüge

² nur Flug ab/bis Wien bzw. ab Linz/Graz - retour bis Wien möglich

³ Flug ab Linz - retour bis Wien

LEISTUNGEN

- Flug mit Lufthansa über Frankfurt nach Malaga und retour bzw. nur beim Termin 03.02.¹: Direktflug mit Fly Niki
- Rundfahrt mit einem spanischen Reisebus mit Aircondition
- 6 Übernachtungen in ****Hotels und 1 Übernachtung im ***Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet
- 3x Abendessen im Hotel: am 1., 4. und 6. Tag
- Flamenco-Vorstellung in Cordoba am 3. Tag
- Besuch einer Olivenmühle mit Verkostung von Öl und Tapas
- Eintritte (total ca. € 55,-): Alhambra/Generalife, Cartuja (Granada), Palacio de Viana, Mezquita (Cordoba), Alcázar, Kathedrale (Sevilla)
- 1 kl. JPM Reiseführer „Andalusien“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich örtliche Führer in Granada, Cordoba, Sevilla und Ronda
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 190,-)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.



Spanien:
Andalusien